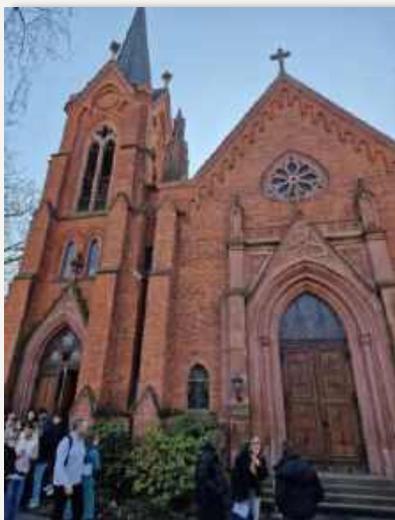


**A**nfang März sind wir mit 27 Jugendlichen aufgebrochen zur Konfifreizeit in unsere Landeshauptstadt. Zum Thema Ökumene haben wir verschiedene Kirchen besucht. Unsere erste Station war die Lutherkirche. Unsere Pfarrkollegin Kuhn führte uns in die imposante Kirche, in der erst kurz zuvor unsere neue Kirchenpräsidentin in ihr Amt eingeführt wurde. Zwei Orgeln,



Kirchenbänke schräg aufsteigend angeordnet wie im Kino, die besondere Raumkonstellation und die tolle Aussicht vom Kirchturm über Wiesbaden waren beeindruckend.

Unsere nächste Station war die Anglikanische Kirche. Reverend Easthill feierte mit uns einen traditionellen Aschermittwochs-Gottesdienst in Englisch, bei dem alle Jugendlichen ein Aschekreuz auf die Stirn bekamen. Im Anschluss erzählte er uns über die Entstehung der Anglikanischen Kirche und ihre Traditionen.

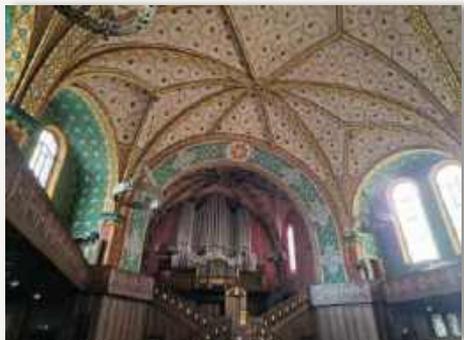




Am nächsten Tag haben wir den Neroberg erklimmt, denn leider fährt die Nerobergbahn nur in den Sommermonaten. Bei bestem Wetter erkundeten wir mit einer Führerin die Orthodoxe Kirche und den dazugehörigen Friedhof. Und als Bonbon obendrauf gab's nochmal eine wunderbare Aussicht auf Wiesbaden.

In der Jugendherberge ging es international zu und wir wurden gut

versorgt und fühlten uns wohl. In kleineren Arbeitseinheiten legten wir die Grundsteine für den kommenden Vorstellungsgottesdienst. Wir haben die drei Tage im Team sowie mit den wirklich angenehmen und begeisterungsfähigen Jugendlichen sehr genossen. - Wir sind gespannt auf unsere neue Gruppe!



Text und Bilder: Pfarrerin Tanja Langer

### Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden

In diesem Jahr wurde erstmals der Konfirmandenunterricht in der Region von Pfarrerin Tanja Langer, Pfarrerin Renate Schubert und Pfarrer Markus Christ gemeinsam verantwortet. Anstatt



wie bisher dienstags für 1,5 Stunden in kleiner Ortsgruppe, traf sich die große Gruppe aus den Dörfern Eckartshausen, Hainchen, Heegheim, Himbach, Langen-Bergheim, Lindheim, Rodenbach und Rommelhausen, insgesamt 27 Konfirmandinnen und Konfirmanden, immer wieder samstags zu Konfirmandentagen. Im März fuhr dann die Gruppe nach Wiesbaden, um sich drei Tage lang intensiv mit dem Thema Ökumene zu beschäftigen, das dann auch das Thema des Vorstellungsgottesdienstes im April in der Kirche in Langen-Bergheim gewesen ist. Neben Berichten von den Erfahrungen aus den Wiesbadener Kirchen (Lutherkirche, russisch-orthodoxe Kirche, anglikanische Kirche) sprachen die Konfirmandinnen und Konfirmanden über die Ökumene, die verschiedenen Richtungen unterschiedlicher Konfessionen und auch über verschiedene Schwerpunkte der Kirchen. So steht bei den einen die Ausrichtung auf eine persönliche, entschiedene Frömmigkeit im Zentrum, bei anderen ist es das Erleben und Gestalten von Gemeinschaft, wieder

ren ist es das Erleben und Gestalten von Gemeinschaft, wieder andere haben einen sozial -diakonischen oder gesellschafts-politischen Schwerpunkt. Allen ist die Ausrichtung an dem, was Jesus gelehrt und wie er gehandelt hat, wichtig.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben einen ansprechenden Gottesdienst gestaltet, schöne Lieder ausgewählt und auch gute Gebete und Glaubensbekenntnisse selbst formuliert. Schön zu sehen, wie sich unsere jungen Leute entwickeln und wie sie selbstbewusst diesen Gottesdienst mit uns gefeiert haben.

Angenehm war auch, in der Langen-Bergheimer Kirche Menschen aus unseren unterschiedlichen Orten anzutreffen. Auch wenn manches an den Reformen unserer Kirche anstrengend und schwierig ist – manche Entwicklungen möchten wir auch



nicht mehr missen. So das aufeinander Zugehen unserer Kirchengemeinden im Nachbarschaftsraum, das Kennenlernen und die Freude, wenn man sich trifft. Und auch die Arbeit im Pfarrteam beim Konfirmandenunterricht im abgelaufenen Konfirmandenjahr war bereichernd und angenehm.

Text und Bilder: Pfarrer Markus Christ

Die vier Konfirmandinnen und Konfirmanden wählten den Kollektenzweck des Konfirmationsgottesdienstes zugunsten des Haus Atemzeit in Wölfersheim. Eine intensivmedizinische Einrichtung für Kinder von 0-18 Jahren und ihre Familien. Die Einrichtung hat 6 Plätze zur Verfügung und wir besuchten Frau Jäger und ihre Kolleginnen, um die Spende von 314 € persönlich zu übergeben. Wir wurden herumgeführt und spürten sofort, wie familiär die Atmosphäre war. Wir durften mit Müttern sprechen und



erfuhren die Geschichten der kleinen Patientinnen und Patienten. Unsere Spende ist sehr gut angelegt, denn damit werden Zusatzangebote finanziert wie z.B. der Besuch des Therapieponys oder des Therapiehundes. Die Eltern werden langsam und sensibel auf das Leben mit ihrem Kind zuhause vorbereitet, Traumata aufgefangen und Geschwisterkinder eingebunden. Das wäre in einem Krankenhaus so nicht möglich. Wir haben viele Erfolgsgeschichten gehört und wir durften ein kleines Mädchen kennenlernen, dass schon in der 23. Schwangerschaftswoche geboren wurde und nun nach 6 Monaten "Nachreifen" endlich nach Hause darf - und zwar gesund.



Sie können die wunderbare Arbeit des Haus Atemzeit in den sozialen Netzwerken verfolgen. Dort werden regelmäßig Fortschritte und Aktuelles gezeigt. Wir waren auf jeden Fall begeistert und sind stolz, dass mit unserer Spende dieses wunderbare Projekt unterstützt werden kann.

Text u. Bild: Pfarrerin Tanja Langer und die Konfis  
Bild Haus: <https://atemzeit.org/kinderintensivpflege>



Atemzeit e. V. – Kuhweg 6, 61200 Wölfersheim

Pfarrstelle  
Tanja Langer  
Eckartshausen

Wölfersheim, 22.04.2025

### Herzlichen Danke für Ihre Unterstützung!

Liebe Frau Tanja Langer, liebe Konfirmanden, liebe Kirchengemeinde

von Herzen möchten wir uns bei Ihnen für Ihre großzügige Spende, im Rahmen des Konfirmations – Gottesdienstes von **314,34 Euro** bedanken. Ihre Unterstützung bedeutet für uns nicht nur eine finanzielle Hilfe, sondern vor allem auch ein Zeichen der Hoffnung und Solidarität.

Durch Ihre Spende können wir die Familien, die im **Haus Atemzeit** Unterstützung suchen, noch besser begleiten und ihnen eine ganzheitliche Hilfe bieten. Die Kinder, die mit schweren gesundheitlichen Herausforderungen zu kämpfen haben, und ihre Eltern, die tagtäglich eine enorme Belastung tragen, profitieren direkt von Ihrer Hilfe. Ihre Spende trägt dazu bei, dass wir den Familien in einer der schwierigsten Phasen ihres Lebens zur Seite stehen können – mit medizinischer, psychologischer und sozialer Unterstützung.

Ihr Beitrag macht einen echten Unterschied und trägt dazu bei, den betroffenen Familien mehr Zuversicht und Perspektive zu geben. Wir sind sehr dankbar, Sie als Unterstützer an unserer Seite zu wissen.

Herzliche Grüße

 Verein AtemZeit e.V.  
Kuhweg 6  
61200 Wölfersheim

**Nina Jäger**  
2. Vorsitzende Atemzeit e. V.

Atemzeit e.V. ist ein eingetragener Verein seit 2016 mit Sitz in Wölfersheim.

Gleich zu Beginn der Osterferien sind wir mit interessierten Kindern aus unseren vier Gemeinden nach Gießen in das Mathematikum gefahren. Schon die Anreise mit dem Zug war spannend und sehr kurzweilig.

Im Mathematikum angekommen, wurde den Kids zuerst an einem Beispiel gezeigt, wie man dort selber ausprobieren und experimentieren kann. Und dann ging's los. Auf eigene Faust durfte jeder tüfteln und knobeln. Anfassen und Mitmachen waren ausdrücklich erwünscht!

Für manche Dinge brauchte man ein bisschen Zeit und Muse, andere Aufgaben konnte man am besten im Team lösen und sich gegenseitig dabei unterstützen. Wieder andere Exponate erforderten Geschicklichkeit und Köpfchen. Insgesamt war die Mitmach-Ausstellung so vielfältig, dass wirklich für jeden viel Interessantes und Spannendes zu entdecken war. So schnell verging die Zeit.... Manch einer oder eine hätte noch Stunden im Mathematikum verbringen können... Doch nach einer Stärkung im Museumshof und dem Einkauf kleiner Souvernirs, mit denen zu Hause weiter geknobelt werden konnte, ging es schließlich wieder mit dem Zug zurück nach Stockheim, wo die Eltern bereits am Bahnhof warteten.

Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an das Betreuersteam!

Text und Bilder: Heike Barth

Bildquelle: [mathematikum.de](http://mathematikum.de)







Unter diesem Motto arbeiten die 3./4. Religionsklassen der Lindheimer Grundschule an vielen unterschiedlichen Kunstprojekten.

Anfang Mai besuchte Pfarrerin Tanja Langer die Klassen und gab eine Einführung in die Psalmen der Bibel. In den Psalmen gibt es viele unterschiedliche Gottesbilder, die erforscht wurden. Nun haben die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, ihr persönliches Gottesbild künstlerisch dar-

zustellen. Wie, das ist ganz den kleinen Künstlerinnen und Künstlern überlassen. Ob malerisch, als Skulptur, mit Knete oder anderen Materialien. Alles ist erlaubt, was ausdrückt, wie Gott für sie ist.

**Am 13. Juni um 16 Uhr**  
wollen wir mit einer kleinen Andacht die Ausstellung in der Lindheimer Kirche eröffnen.

Alle sind herzlich eingeladen zu schauen, wie kreativ die Kids waren.



Text und Bilder: Pfarrerin Tanja Langer

**Beobachtest du gerne Tiere  
und wolltest du schon  
immer einmal ungeahnte  
Entdeckungen machen?  
Bist du zwischen 8 und 12 Jahre alt?  
Dann bist du hier richtig!**

Zum Start in die Sommerferien wollen wir gerne gemeinsam mit dir im Frankfurter Zoo auf Entdeckungstour gehen. An verschiedenen Quiz-Stationen werden wir die Zootiere beobachten und vieles Neues lernen. Es wird anschließend außerdem noch Zeit zum Austoben auf dem Spielplatz sein. Die Kosten für den Eintritt betragen 6 €. Werfe das Geld bitte passend zusammen mit deiner Anmeldung in einem Briefumschlag am Pfarrhaus in Lindheim ein.

Wir treffen uns am Montag, den **07.07.2025** um **8:30 Uhr** am **Bahnhof in Lindheim**. Um 14:50 Uhr kommen wir dorthin wieder zurück. Für die Bahnfahrt bringe bitte dein Schülerticket mit. Solltest du keins haben, übernimmt die Kirchengemeinde für dich die Fahrtkosten. Denke außerdem an ein Frühstück und ein Lunchpaket zur Stärkung für unterwegs.

Die Teilnahme ist auf 20 Personen begrenzt. Entscheidend ist die Reihenfolge der Anmeldungen (Briefkasten, Düdelsheimer Str. 11).

Hiermit melde ich meinen Sohn/ meine Tochter

\_\_\_\_\_ verbindlich für

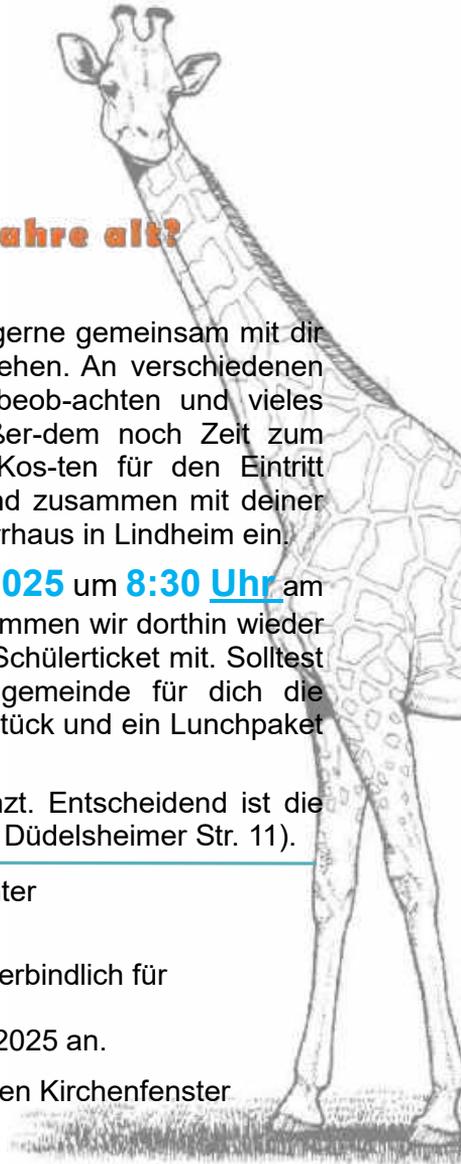
den Ausflug in den Zoo Frankfurt am 07.07.2025 an.

Der Veröffentlichung von Fotos im nächsten Kirchenfenster stimme ich zu.

Ich brauche noch eine Fahrkarte.

Tel. für Notfälle: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



# Einladung zu einem spannenden Ausflug in die Welt der Insekten

Liebe Kinder, habt ihr Lust auf ein Abenteuer in der Natur? Dann seid ihr herzlich eingeladen zu unserem Entdeckerausflug unter dem Motto „Was krabbelt denn da?“ – ein Tag rund um die faszinierende Welt der Insekten!

Für wen? Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren

Wann? 14. August 2025 von 10:00 bis 14:00 Uhr

Treffpunkt? Pfarscheune in Lindheim

### Das erwartet euch:

- Spannende Insekten-Rallye
- Bastelstation: Wir bauen ein kleines Insektenhotel
- Geschichten und Rätsel rund um Biene, Käfer & Co.
- Gemeinsames Picknick in der Natur

### Bitte mitbringen:

- Wetterfeste Kleidung und feste Schuhe
- Kleiner Rucksack mit Trinkflasche und Snack
- Gute Laune und Neugier

Die Teilnahme ist kostenlos und auf 12 Personen begrenzt. Entscheidend ist die Reihenfolge der Anmeldungen (Briefkasten, Düdelsheimer Str. 11). **Anmeldeschluss: 31. Juli 2025**

Hiermit melde ich meinen Sohn / meine Tochter

\_\_\_\_\_ verbindlich für den Ausflug  
am 14.08.2025 an.

Der Veröffentlichung von Fotos im nächsten Kirchenfenster stimme ich zu.

Tel. für Notfälle: \_\_\_\_\_

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_



## DEKANATSKINDERKIRCHENTAG

am Sonntag, 15. Juni 2025

ab 9:30 Uhr Ankommen  
10 Uhr Beginn mit Gottesdienst  
in der Kirche Aulendiebach



im Anschluss  
Wanderung zum Jugendbahnhof Bleichenbach

### DAS ERSTAUNLICHE LEBEN VON MOSE



15:30 Uhr Abholung der Kinder am Jugendbahnhof Bleichenbach

Bahnhofstraße 39, 63683 Ortenberg (direkt an der B 457)



KIRCHE MIT  
KINDERN

Veranstalter:

Evangelisches Dekanat Büdinger Land

Anmeldung über

[www.ejbl-erleben.de](http://www.ejbl-erleben.de)

Ansprechperson:

Gemeindepädagogin Ruth Weyel-Bietz

01515-9083159 oder [ruth.weyel-bietz@ekhn.de](mailto:ruth.weyel-bietz@ekhn.de)

Kosten:  
3 €



**Z**weimal monatlich treffen sich Senioren aus den verschiedensten Gemeinden: Lindheim, Hainchen, Enzheim, Rodenbach, Altstadt usw. in der Pfarscheune, um gemeinsam Kaffee mit Kuchen zu genießen, miteinander zu reden, gemeinsam zu singen oder spielen oder einfach zuzuhören.

Stets werden die Tische passend dekoriert - das Bild zeigt Tischdeko mit Fischen und Schiffen zum gemeinsamen Heringessen.



Text u. Bild: Sabine Lipp

## PFARRSCHEUNE Lindheim



# Senioren TREFF

Jeden  
2. u. 4. Mittwoch  
im Monat  
14:30 - 17:00 Uhr

Gemeinsame Zeit bei Spielen, Kaffee und Kuchen



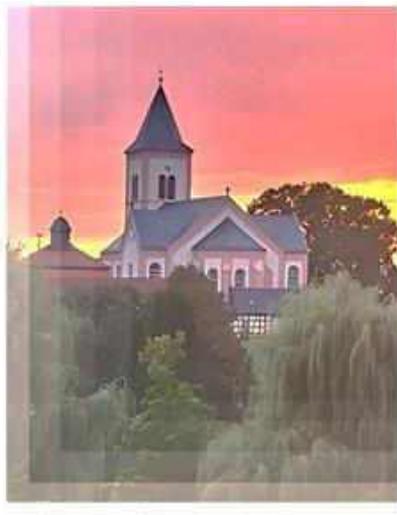
Eine beliebte Tradition ist unser Gottesdienst am Gründonnerstag. Er war auch in diesem sehr gut besucht und viele Gemeindeglieder sind im Anschluss noch der Einladung des Kirchenvorstands zum Grünesoße-Essen in der Pfarrscheune gefolgt. Dort traf man sich zu netten Gesprächen und einem guten Austausch.



Text u. Bilder: Heike Barth

## Wenn es Himmel wird Zeichen aus dem Johannesevangelium

Die Eckartshäuser Kirchengemeinde war in diesem Jahr Gastgeberin der ökumenischen Bibelwoche, die sich um die „Zeichen“ (Wunder) Jesu im Johannes-Evangelium drehte.



An drei Abenden trafen sich Menschen aus unseren Gemeinden (katholische Kirchengemeinde, evangelische Kirchengemeinden der EKHN, Baptistengemeinde, Selbständig-Ev. Lutherische Kirchengemeinde, Brüdergemeine Herrnhaag) in der Eckartshäuser Kirche, um nach einem einleitenden Vortrag sich persönlich in Kleingruppen über die verschiedenen Texte aus dem Johannes-Ev. auszutauschen. Dabei standen die Geschichte der Hochzeit zu Kana (Jesus verwandelt Wasser in Wein), der wundersamen Brotvermehrung und des Seewandels im Mittelpunkt. Am Sonntag endete die Bibelwoche mit einem gemeinsamen Gottesdienst, der das Thema von der Heilung des Blinden am Teich Bethesda aufgriff und in die aktuelle Zeit hineinsprechen ließ. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor der ev. Kirche Langen-Bergheim und von Organistin Andrea Schima mitgestaltet.

Anschließend wurde bei Kaffee und Kuchen noch ein wenig zusammengesessen und es wurden schon Pläne für die gemeinsame ökumenische Bibelwoche 2026 geschmiedet.

Text: Pfarrer Markus Christ

**ZUSAMMENBRUCH  
BEFREIUNG  
NEUANFANG  
„STUNDE NULL“**



**80 JAHRE KRIEGSENDE  
IN DER WETTERAU**

Eine Gedenkveranstaltung des  
**EVANGELISCHEN DEKANATS BÜDINGER LAND**  
und der **GESAMTSCHULE KONRADSDORF**

**Donnerstag • 12. Juni 2025  
19 Uhr • STADTKIRCHE NIDDA**

# Die nächste Ausgabe erscheint im September 2025



Bildquelle: [www.unsere-kirche.info](http://www.unsere-kirche.info)

## **Verantwortliche Herausgeber:**

Das Kirchenfenster erscheint 4mal/Jahr, Auflage 920 Exemplare

Evangelische Kirchengemeinden Lindheim, Rodenbach, Heegheim, Enzheim vertreten durch Vakanzvertretung Pfarrer Markus Christ

## **Redaktionsteam:**

Heike Barth, Mike Blanc, Claudia Finkernagel, Doris Groth, Karin Hammel, Brunhilde Prinz-Swientek,

## **An dieser Ausgabe waren außerdem beteiligt:**

Pfr. Markus Christ, Pfrn. Tanja Langer, Natascha Baumann, Luisa Bönsch, Sabine Lipp, Anita Schäfer, Sybille Tscherny, Bernd Unthan, Klaus Jungermann, Claudia Zeh

**Druck:** GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen